

## Modular DIN-Schiene 22,5 mm ENR Bestell-Nr 84870200



- Regelung von einem oder zwei Pegeln (min/max)
- Zupump- (UP) oder Abpumpüberwachung (DOWN), einstellbar mittels Schalter auf der Frontseite
- Mit Wechselstrom arbeitende Sonden
- Verzögerung zur Vermeidung von Wellenbildung einstellbar von 0,1 bis 5 s (ENRM)
- Einstellung der Empfindlichkeit frontseitig von 250  $\Omega$  bis 1 M $\Omega$  (ENRM)
- Einstellung der Empfindlichkeit frontseitig von 5 K $\Omega$  bis 100 k $\Omega$  (ENR)

### Bestell-Nr.

Typ	Kennwerte	Spannung
84 870 200 ENR	Zupumpüberwachung UP Abpumpüberwachung DOWN	24 →240 V AC/ DC

### Technische Daten

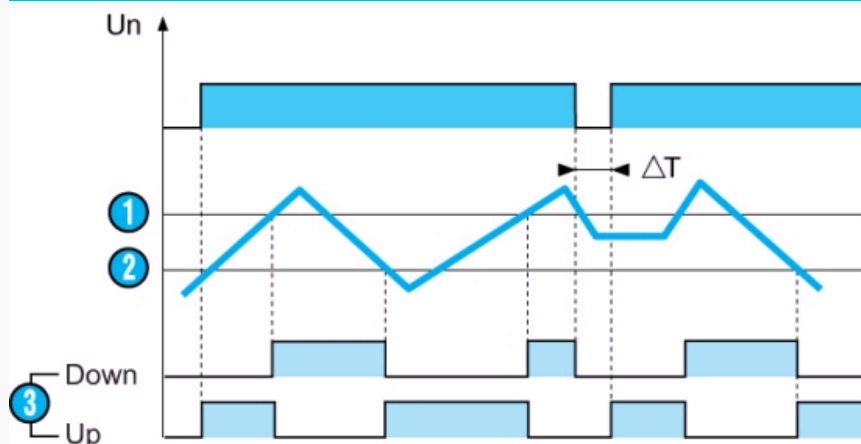
Versorgungsspannung	24 →240 V AC/ DC
Anwendungsbereich	20,4 →264 V AC/ DC
Maximale Leistungsaufnahme	AC 5 VA, DC 1,5 W
Einstellbereich der Empfindlichkeit	5 K $\Omega$ →100 K $\Omega$
Messgenauigkeit (bei maximaler Empfindlichkeit)	± 30%
Elektrodenspannungen (maximal)	12 V
Elektrodenstrom (maximal)	1 mA
Kabelkapazität maximal	10 nF
Ansprechzeit oberer Pegel	300 ms
Ansprechzeit unterer Pegel	500 ms
Ausgangsrelais (gemäß AC1, ohmsche Last)	1 Wechsler, 8 A AC max.
Prüfspannung der Elektroden und Kontakte gegenüber der Versorgungsspannung	2,5 kV AC
Umgebungstemperatur Betrieb (°C)	-20 →+50 °C
Umgebungstemperatur Lagerung (°C)	-40 →+70 °C
Gewicht (g)	91

### \* Création \*

#### Funktionsprinzip

Überwachung des maximalen und/oder minimalen Füllstands leitender Flüssigkeiten (Leitungswasser, Meerwasser, Abwasser, chemische Lösungen, Kaffee usw.). Das Funktionsprinzip beruht auf der Messung des Scheinwiderstands der Flüssigkeit zwischen zwei Tauchsonden. Wenn der Messwert geringer ist als der frontseitig eingestellte Schwellwert, ändert das Ausgangsrelais seinen Schaltzustand. Um Elektrolyseerscheinungen auszuschließen, arbeiten die Sonden mit Wechselstrom. Anwendungsbereiche: Nahrungsmittelindustrie, chemische Industrie usw.

### Funktionsweise



#### Funktionsprinzip

Überwachung des maximalen und/oder minimalen Füllstands leitender Flüssigkeiten (Leitungswasser, Meerwasser, Abwasser, chemische Lösungen, Kaffee usw.) Das Funktionsprinzip beruht auf der Messung des Scheinwiderstands der Flüssigkeit zwischen zwei Tauchsonden. Wenn der Messwert geringer ist als der frontseitig eingestellte Schwellwert, ändert das Ausgangsrelais seinen

Schaltzustand. Um Elektrolyseerscheinungen auszuschließen, arbeiten die Sonden mit Wechselstrom. Anwendungsbereiche: Nahrungsmittelindustrie, chemische Industrie usw.

**Regelung von zwei Pegeln (Minimum/Maximum)**

Das Ausgangsrelais ändert seinen Schaltzustand, sobald der Flüssigkeitspegel die Maximum-Sonde erreicht, während die Minimum-Sonde eingetaucht ist. Es kehrt wieder in den ursprünglichen Schaltzustand zurück, sobald die Minimum-Sonde nicht mehr mit der Flüssigkeit in Berührung ist.

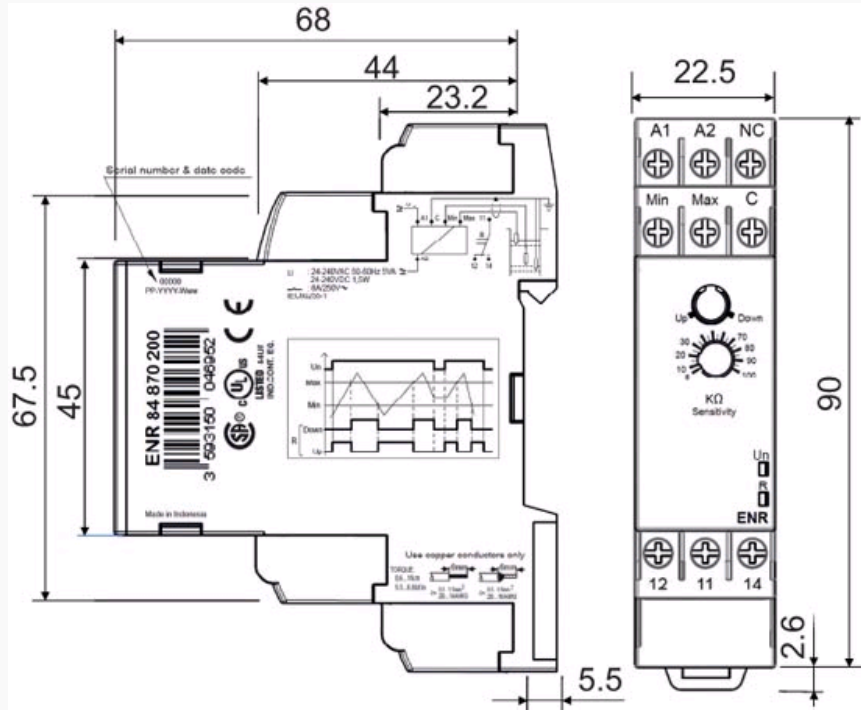
**Hinweis**

Bei Spannungsunterbrechungen T größer oder gleich 1 Sekunde zieht das Relais in der Betriebsart "UP" sofort an bzw. fällt in der Betriebsart "DOWN" sofort ab.

Nr.	Legende
1	Maximaler Pegel
2	Minimaler Pegel
3	Ausgangsrelais Down oder Up

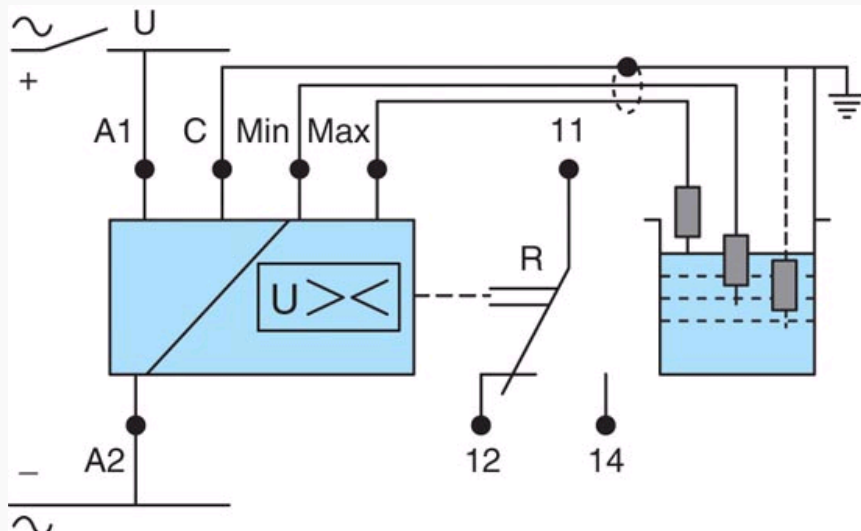
**Abmessungen (mm)**

ENR



**Anschlüsse**

ENR



A1-A2: Spannungsversorgung